

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 128 (2002)

Heft: 6

Illustration: World Cup 2002

Autor: Amorim, Carlos

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

7 Tagelager = Wochenbett
Die Ahnen überholen = Vorfahren
Hagmonarch = Zaunkönig

Edmond Max Seiler

Schwierig

Manche Dinge sind so schwierig, dass man sie direkt einfach erklären muss.

Ernst Bannwart

Teuer bezahlt

Er reparierte selbst sein Dach, doch ohne viel Geschick – rutschte von der Brüstung und brach sich das Genick.

Hähnchen

Definitionen

Planquadrat = Flaches Viereck
Unfug = Keine Fuge
Problematik = Probenlehre
Ekstatiker = Statiker für Ecken
Uhu = Klebriger Raubvogel
Teilnehmer = Bescheidener Dieb

Harald Eckert

Hobbykünstlerfrust

Ich zahle brav mein Steuerchen und flicke das Steinmäuerchen. Doch tiefe Skrupel walten still, wenn ich etwas gestalten will.

Reinhard Frosch

Erkenntnis

Wer arbeitet macht Fehler – und ich bin gerne fehlerlos! *Rudi Büttner*

WM-Schiris

Resultat nicht zu begreifen, wenn augenscheinlich «Pfeifen» pfeifen.

Hugo Leimer

Erfinder

Märchenerzähler erfanden den fliegenden Teppich.
Gläubige erfanden den Gebetsteppich.
Diplomaten erfanden den roten Teppich.

Tankerkapitäne erfanden den Ölteppich.
Militärexperten erfanden den Bombenteppich.

Gerd Karpe

Hilfe

Sanyo's Taschenrechner macht den raschen Techniker.

Blasius Rohr

Sie sollten...

...scharfe Lacke meiden, wenn Sie an dieser Macke leiden.

Urs Stähli

Au weh!

Die Frau kam zum Arzt ganz blau geschlagen.
«War das Ihr Mann?» liess der Doktor fragen.
Sie sagte weinend:
«Nein, viel schlimmer!
Ich renoviere mein Arbeitszimmer.»

Irene

Sein Mittel

Topfit ins letzte Lebensdrittel:
«Das isch min Maa.
Und das sis Mittel!»
Gäge-n-ales Pile git is d'Basler Chuchi «Novartritis».

Werner Moor



Frauenkarriere

Abitur mit Leichtigkeit,
Studium mit Auszeichnung,
Karriere mit Riesenschritten,
Heirat mit Hubert,
Kinder mit Lebendigkeit,
Haushalt mit Stress.

Heute ihre grösste Freude:
Quittengelee mit Vanille. *Wolf Buchinger*

Familiensinn

«Ohne Mutter wäre ich haltlos»,
sagte die Schraube.

Opticus

Herrenjahre?

Als der neue Azubi erfuhr,
dass es für Überstunden mehr gibt,
wollte er nur noch
Überstunden ableisten.

Arbeitsmoral

Zu lange
kräftig
in die Hände gespuckt
und jetzt zu müde,
um anzupacken.

Wohnzimmerbar?

Der Handwerker
will es zuhause haben
wie in der Kneipe
und in der Kneipe
wie zuhause.

Rainer Scherff

Do-it-Genie

Das «Yourself-Genie» tritt
nicht in Fuss-Stapfen – es
schafft sie!

Ulrich Jakubzik

Band-Abfolge

Flink und gewandt
sortiert sie Tand
am Förderband
vom Murksversand
im Blaugewand,
Frau Unbekannt.
Wie sie da stand,
den Blick zur Wand,
sprach sie markant:
hab' voll den Rand.
Nahm den Verstand
fest in die Hand
und verschwand...

Dietmar Hoehn